

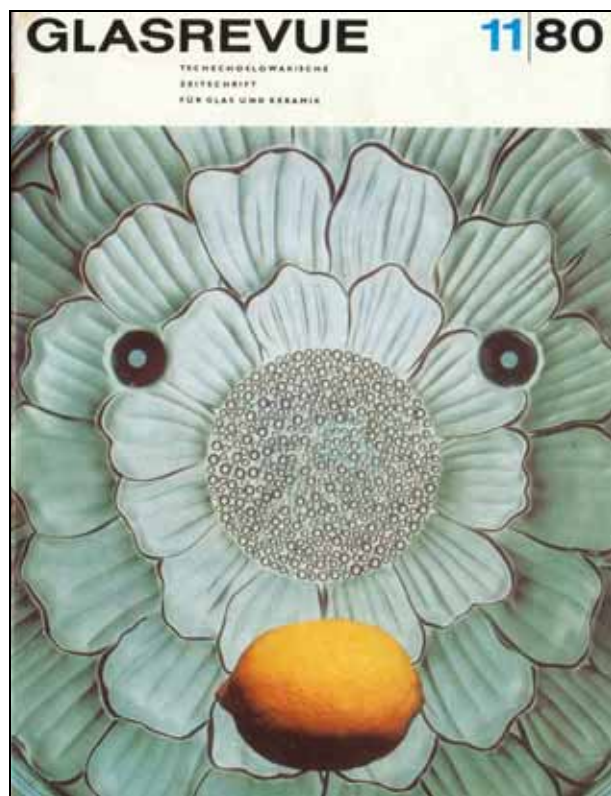
Pressglas von Sklo Union, Konzernunternehmen Obas Teplice, Teplice-Dubí

Artikel von Alena Adlerová in Glasrevue 1980-11, S. 2-29, 82 Abbildungen

SG: Der Artikel von PhDr. Adlerová beschränkt sich auf die Gestalter **Jiří Brabec, Rudolf Jurníkl, Adolf Matura, Pavel Pánek, František Pečeny, Vratislav Sotola und Václav Zajíc**. Wichtige Gestalter fehlen wie z.B. **Václav Hanuš, Josef Soukup, František Vízner oder František Zemek**. Der Artikel bringt also keine vollständige Bestandsaufnahme der Pressglas-Produktion von 1945/1948 bis 1980. **Mit 82 Abbildungen ist es aber die größte Zusammenfassung nach den Ausstellungs-Katalogen 1962 in Praha und 1972 in Gottwaldov / Zlín, mit dem Stand Ende 1980.**

Adlerová: Hersteller des Gebrauchs-Pressglases ist **Sklo Union**, Konzernunternehmen Obas Teplice, Teplice-Dubí, Betriebe **Rudolfova hut', Heřmanova hut', Libochovice und Rosice**.

Abb. 2010-2/471
Schüssel und Schalen Nr. 5207/350 und 145
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, 1. Umschlagseite

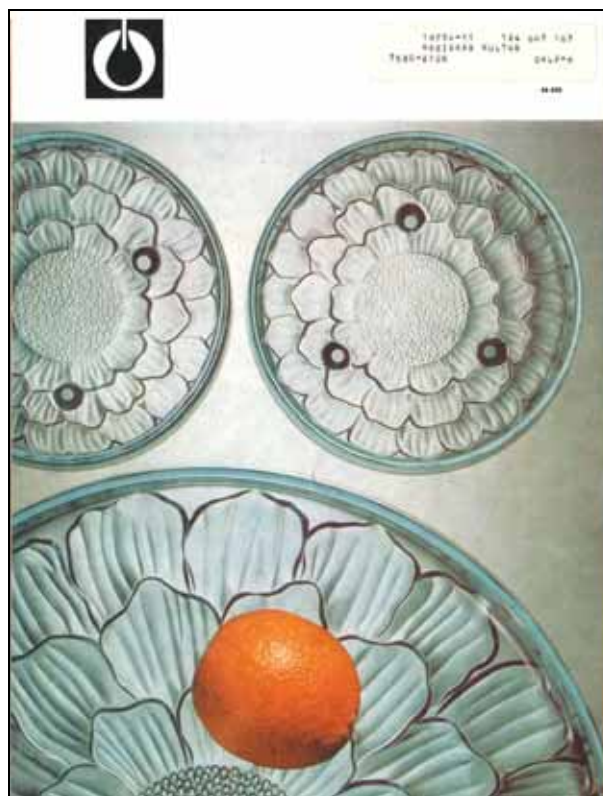


Die **veränderte gesellschaftliche Funktion des Pressglases** brachte zahlreiche neue konkrete Impulse in seiner Herstellung mit sich, die in der **künstlerischen Gestaltung** ihren Ausdruck finden. Durch Einführung der **vollautomatischen Produktion von Tafel- und Gebrauchsglas** nimmt das **hand-gepresste Glas** eine neue Position ein in der Struktur der Glasindustrie und des gesellschaftlichen Bedarfs. Es erfüllt jetzt insbesondere Aufgaben von ergänzendem Charakter oder steht

an der Grenze zwischen mechanischer Großserien-Produktion und manueller Luxusglas-Herstellung.

Pressglas hat in Böhmen eine kontinuierliche **Tradition**, die bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts reicht. Mit seiner Herstellung beschäftigten sich gleichzeitig oder nacheinander **mehrere Dutzend Glashütten**. Sie sammelten wertvolle Erfahrungen aller Art - in technologischer, künstlerischer, gesellschaftsfunktioneller und kommerzieller Hinsicht.

Abb. 2010-2/472
Schüssel und Schalen Nr. 5207/350 und 145
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, 4. Umschlagseite



Im Lauf der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts errang die **Glashütte Inwald** eindeutig das Primat; Entwürfe **Rudolf Schrötters** während der 1920-er und 1930-er Jahre gehörten zu den zeitgenössischen Spitzenerzeugnissen und viele von ihnen behaupten sich aufgrund ihrer zeitlosen Qualität bis heute im Fertigungsprogramm unserer Glashütten. Diese Tradition von Inwald wurde auch nach **1945** kontinuierlich von unserer **verstaatlichten Pressglas-Produktion** fortgesetzt, wobei sie organisatorisch im Unternehmen **Sklo Union Teplice** konzentriert ist. Zu den entscheidenden positiven Entwicklungsfaktoren gehörte, dass die tschechoslowakischen Betriebe es verstanden, eine **dauerhafte Zusammenarbeit** mit einer Gruppe von **Glaskünstlern** und sukzessive für das Design hand-gepressten Glases auch mit Gestaltern der jungen Generation anzuknüpfen. Dieses veränderli-

che Kollektiv zählt meist fünf bis acht auf der Basis freischaffender Teamarbeit wirkende Mitglieder. Es bestimmt eigentlich schon fast **drei Jahrzehnte** die Entfaltung dieses Fachbereichs, wobei es ihm gelang, eine persönliche Auffassung im Einklang mit modernen künstlerischen Tendenzen, Veränderungen von Geschmack und Wünschen der Kunden sowie mit dem technischen Fortschritt der Glaserzeugung zu schaffen.

Abb. 2010-2/473
Vasen Nr. 20218/165
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova hut'
aus Glasrevue 1980-11, 2. Umschlagseite



Während die **1960-er** Jahre im Pressglas umfangreiche und charakteristische Formenlösungen plastischer Art brachten, erregt in den **1970-er** Jahren vor allem das Element der ausdrucksvollen Dekor-Motive Aufmerksamkeit, das die Auffassung vom Pressglas beeinflusst. Um die Mitte der **1970-er** Jahre bekam auch das Pressglas infolge der Rückkehr des Ornaments einen dekorativeren Stil, mit Betonung der optischen und reliefierten Oberflächengestaltung. Große Pflanzenmotive, insbesondere Blätter und Blüten, manchmal geometrisch stilisiert, überwiegend jedoch realistisch dargestellt, beherrschen die Gefäße und verleihen diesen Tafel- und Interieur-Accessoires einen sehr frischen und natürlichen Ausdruck.

In der Modellierung werden die **optischen Eigenschaften** der Glasmasse berücksichtigt, so dass die plastischen Motive effektiv die Glasmasse erstrahlen lassen. Zu dieser Dekorart reihen sich auch die markanten Figuralmotive, ebenfalls gelegentlich sehr ornamental oder im Gegenteil stilisiert traktiert. In manchen Fällen übersteigen die Autoren diese Tendenz und erzielen eine freie bildhauerische Ausdrucksform.

Abb. 2010-2/474
Vase Nr. 13322/180 und 150
farbloses und bernst.f. Pressglas, Entwurf Rudolf Jurník
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova hut'
aus Glasrevue 1980-11, S. 3, Abb. 1



Abb. 2010-2/475
Kleine Vasen Nr. 3571/80
farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíč
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 3, Abb. 2



Neben pflanzlicher und figuraler Inspiration bewährten sich als fruchtbare Quelle von Motiven die **Strukturen** und zwar in äußerst mannigfaltiger und breiter Interpretation. Außer natürlichen zweig-, flechten-, blumen-, rinden-, tropfstein- und kristall-artigen Strukturen und deren freien Abwandlungen gibt es auch interessante künstliche Strukturen sowie abstrakte geometrische Raster. Im Pressglas kommen sie schon über zwei Jahrzehnte zur Geltung, ihre gegenwärtige Gestaltung ist äußerst plastisch, oft den ganzen Gegenstand rhythmisierend. In der Motivbreite und Variabilität des Traktie-

rens dieser Strukturen zeigt sich starke schöpferische Fantasie und die Fähigkeit, diese motivische Sphäre mit wirklich zeitgenössischem Blick zu sehen.

Abb. 2010-2/476
Salatservice: Schüssel Nr. 5169/195 und 144, Schale Nr. 5169/107
blaues Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 3, Abb. 3



Abb. 2010-2/477
Schüssel Nr. 5197/223
violetttes Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 3, Abb. 4



Die scheinbare - jedoch absichtliche Improvisationsfreiheit dieser Motive wird geeignet unterstrichen durch die **technische Qualität** des technologischen Vorgangs, d.h. das **Pressen ohne Ring**, das sich in den letzten Jahren weltweit entfaltet. Die Gegenstände erhalten einen unregelmäßigen, freien Umriss und es können leicht auch Größe und Ornamenten-Schnitt - die Strukturen variiert werden.

Ein Gegengewicht zu dieser ornamentalen und dekorativen Lockerung des gegenwärtigen Pressglases bildet die Tendenz zum strengeren Design mit architektonischer und eindeutig funktionell konzipierter Form. Sie

entwickelt den standardgemäßen Industrie-Entwurf, der absichtlich keinen Modeschwankungen unterliegt. Sie registriert lediglich tiefere, allgemeine Wandlungen der Gefäßform oder Autorenbeiträge grundsätzlichen Charakters.

Abb. 2010-2/478
Vase Nr. 20255/18 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 4, Abb. 5



Abb. 2010-2/479
Schüssel Nr. 13326/26,5 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 4, Abb. 7



Beim Betrachten der Entwürfe zeitgenössischer Autoren ist ersichtlich, dass die Mehrheit von ihnen zwischen beiden Ausdrucksformen oszilliert, bzw. dass jeder Autor zeitweise zur Basis der Designerarbeit zurückkehrt, um seine bisherigen Erfahrungen für das weitere Schaffen zusammenzufassen. Diese beiden Lilien bestimmen das moderne Profil des tschechoslowakischen Pressglases, das bei aller Differenzierung der Autoren ideell einheitlich ist, denn sie verfolgen bereits fest verankerte

Grundsätze des zeitgenössischen tschechoslowakischen Glasschaffens.

Abb. 2010-2/480
Vase Nr. 20243/18 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 4, Abb. 6

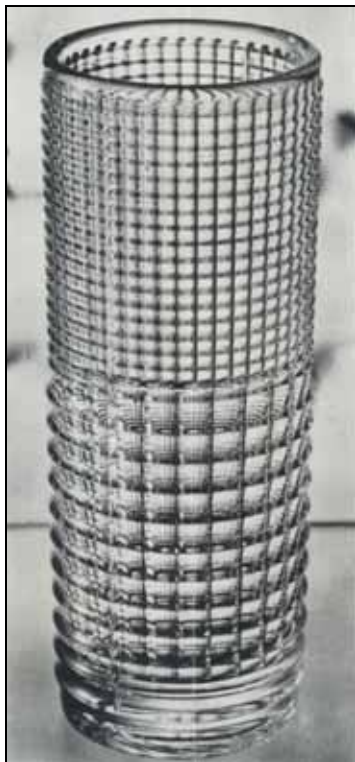


Abb. 2010-2/481
Vase Nr. 20235/16 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 4, Abb. 8



Abb. 2010-2/482
Kompottschüssel Nr. 420/D 100
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 4, Abb. 9



Abb. 2010-2/483
Teil des Services „Praha“, Tafelaufsatz Nr. 1623/D 240
Schale Nr. 1625/D 110, Schale Nr. 1620/125
Schüssel Nr. 1620/195
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 5, Abb. 10



Abb. 2010-2/484 →
 Vasen Nr. 3537/180 und 3538/114
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 5, Abb. 11

Abb. 2010-2/485
 Vase Nr. 5139
 farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíc
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 5, Abb. 12

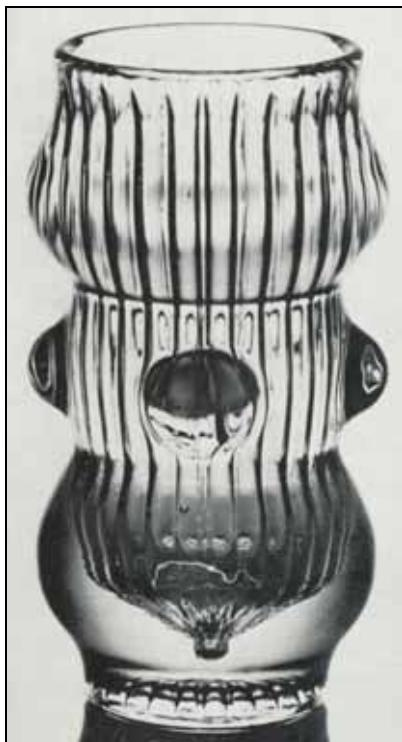


Abb. 2010-2/486
 Kerzenleuchter Nr. 5159/19 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 5, Abb. 13

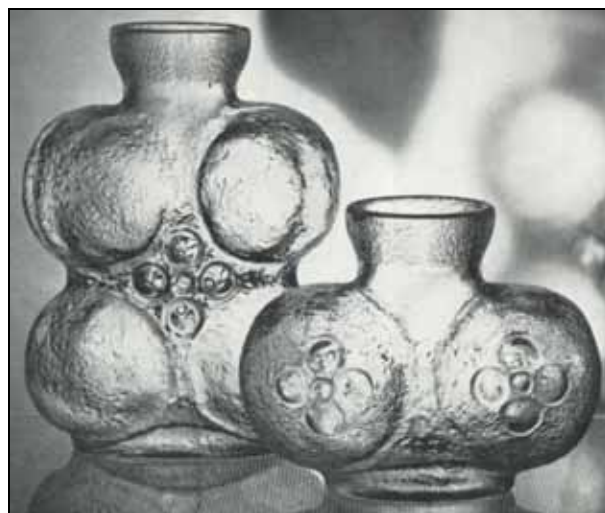
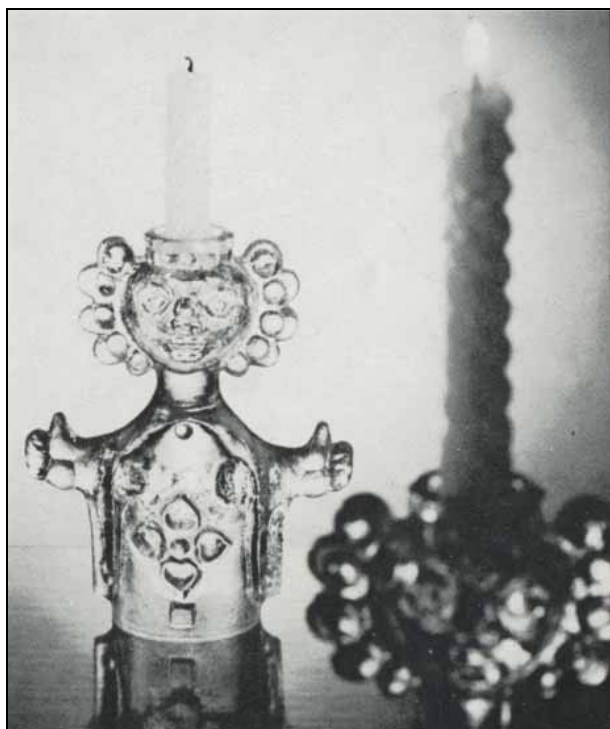


Abb. 2010-2/487
 Schüsseln Nr. 20315/140, 230 und 320, Teller Nr. 20316/300
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 6, Abb. 14

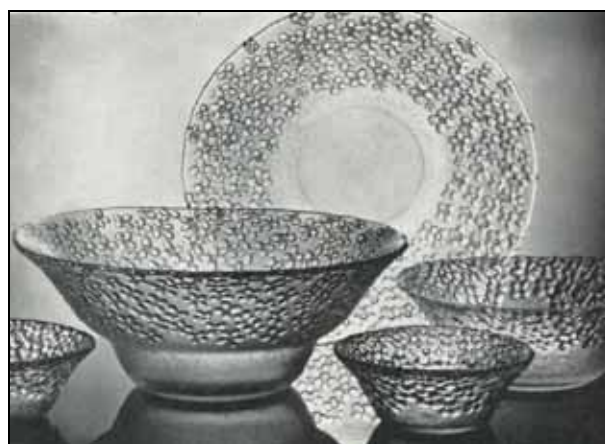


Abb. 2010-2/488
 Teller mit Pfauendekor Nr. 1640/34 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 6, Abb. 15



Abb. 2010-2/489
 Vase Nr. 3483/23 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 6, Abb. 16

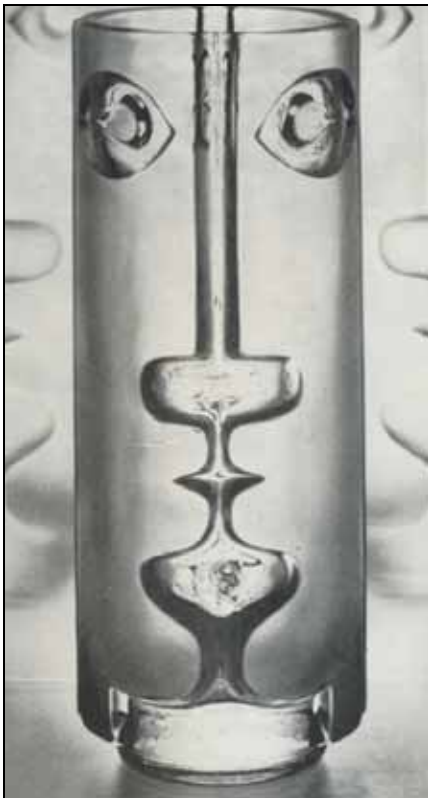


Abb. 2010-2/491
 Kerzenleuchter Nr. 3589/129 und 181
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 7, Abb. 19



Abb. 2010-2/492
 Vasen Nr. 20211/230, 180, Kerzenleuchter Nr. 20258/75
 Zigarettendose Nr. 20256/75, Aschenbecher Nr. 20257/150
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 8, Abb. 22



Abb. 2010-2/490
 Vase Nr. 5149/180
 farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 6, Abb. 17



Abb. 2010-2/493
 Jardiniere Nr. 20251/18 x 8 cm, Vase Nr. 20240/18,5 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíc
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 7, Abb. 20



Abb. 2010-2/494
 Vase Nr. 3399/24 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 8, Abb. 21



Abb. 2010-2/495
 Teller Nr. 13367/D 280, kleine Teller Nr. 13367/D 175
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 8, Abb. 23



Abb. 2010-2/496
 Vase Nr. 13424/277
 farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 9, Abb. 25



Abb. 2010-2/497 →

Rauchgarnitur: Kerzenleuchter Nr. 5128/8 cm, Ascher Nr. 5127/15 cm, Zigarettdose Nr. 5129/8 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Rosíče
 aus Glasrevue 1980-11, S. 9, Abb. 26

Abb. 2010-2/498

Teller Nr. 3443/30 cm, Aschenbecher Nr. 3472/18,5 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurník
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 8, Abb. 24



Abb. 2010-2/499

Kerzenleuchter Nr. 20178/9 cm, Vase Nr. 20161/23 cm
 Jardiniere Nr. 20177/17 x 8 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 9, Abb. 27



Abb. 2010-2/500

Eisbecher Nr. 5140/0,16 L und 0,10 L, Kaffeebecher Nr. 5140/15 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Rosíče
 aus Glasrevue 1980-11, S. 9, Abb. 28



Abb. 2010-2/501

Aschenbecher Nr. 5189/170
 farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Rosíče
 aus Glasrevue 1980-11, S. 10, Abb. 30



Abb. 2010-2/502
Vase Nr. 5201/180
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 10, Abb. 29



Abb. 2010-2/504
Vase Nr. 20218/16,5 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 10, Abb. 32



Abb. 2010-2/503
Schüssel Nr. 5196/D 374, Aschenbecher Nr. 5190/D 180
gelbes Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 10, Abb. 31



Abb. 2010-2/505
Schüssel Nr. 5207/350, Schale Nr. 5207/145
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 11, Abb. 33



Abb. 2010-2/506

Serviceile: Tafelaufsatz Nr. 13362/D 250 x 195, Trinkgläser Nr. 13335/0,25 L, Becher Nr. 13364/180 gr, Dose Nr. 13363/D 140 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek, Obas Teplice, Betrieb Rudolfova hut' aus Glasrevue 1980-11, S. 7, Abb. 18



Abb. 2010-2/507

Teil des Services „Boutique“: Schüssel Nr. 13316/200, Kerzenleuchter Nr. 13310/8, Aschenbecher Nr. 13315/D 160 Schale Nr. 13316/110, Zigarettdose Nr. 13311/8, farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek, Obas Teplice, Betrieb Rudolfova hut' aus Glasrevue 1980-11, S. 12, Abb. 37



Abb. 2010-2/508
Teller Nr. 3331/D 381, Jardiniere Nr. 3329/250 x 162, Vase Nr. 3403/230
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl, Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 13, Abb. 39

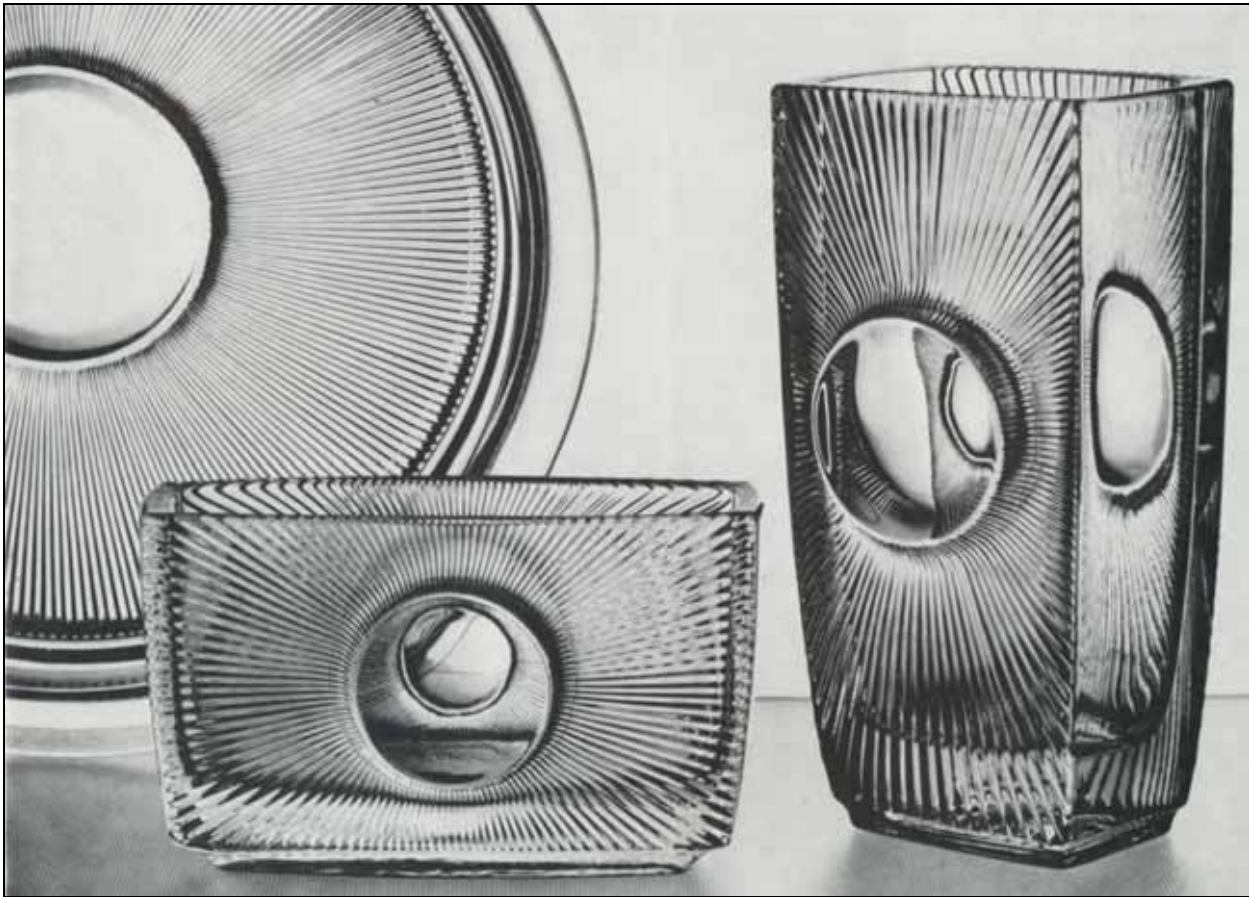


Abb. 2010-2/509
Jardiniere Nr. 3545/200, Vase Nr. 3544/250, Aschenbecher Nr. 3546/188 x 100
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura, Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 20, Abb. 61

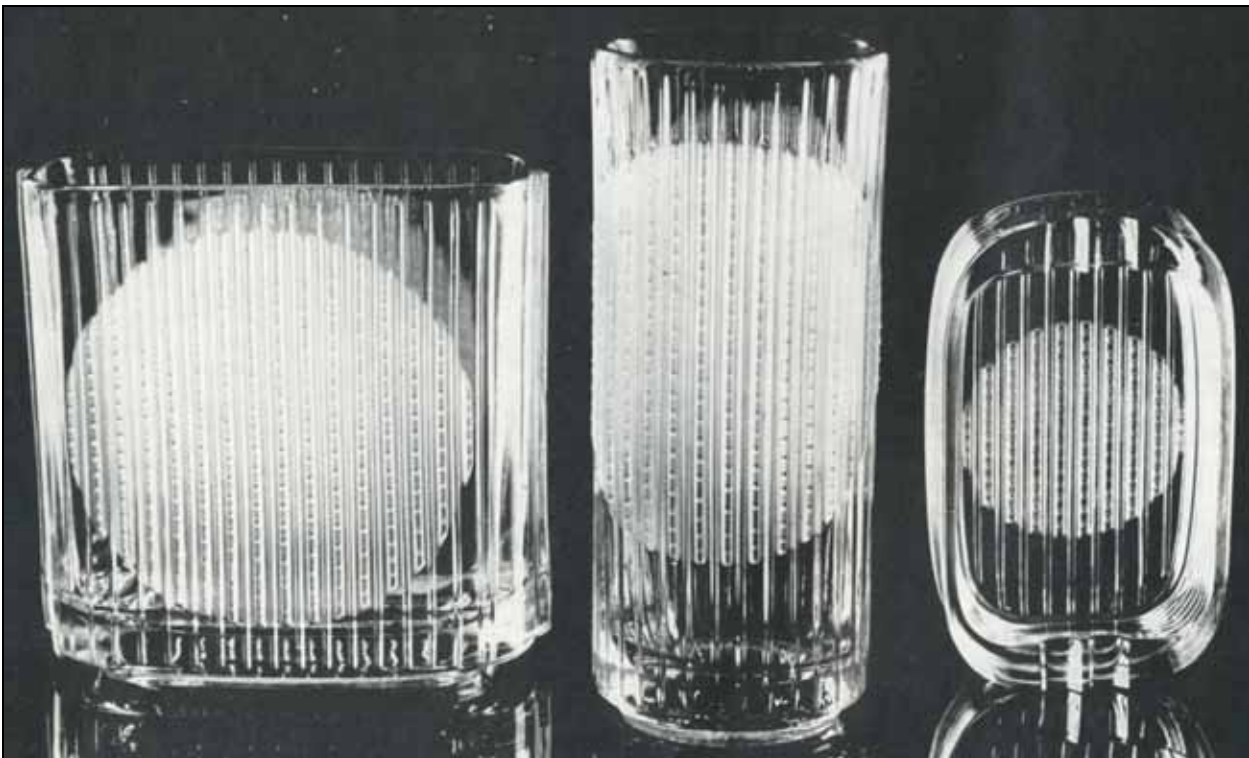


Abb. 2010-2/510 →
Eisbecher Nr. 3492/0,2 L, Glas Nr. 3493/0,26 L ??? cm
farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 13, Abb. 40

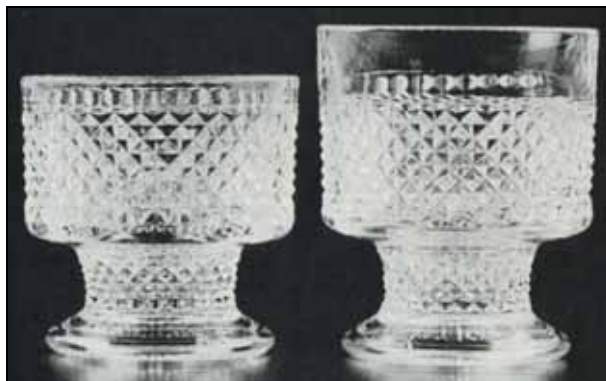


Abb. 2010-2/511
Steinbock Nr. 13410/139 x 143, Löwe Nr. 13400/ /155 x 121
bernstein-farbenes Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 11, Abb. 34



Abb. 2010-2/514
Vase Nr. 5200/200
rosa-farb. Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 11, Abb. 35



Abb. 2010-2/512
Schüssel Nr. 13251/24 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 11, Abb. 36



Abb. 2010-2/515
Teller Nr. 3560/210
farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíc
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 13, Abb. 41



Abb. 2010-2/513
Trinkgläser Nr. 3576/80 x 80
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 12, Abb. 38

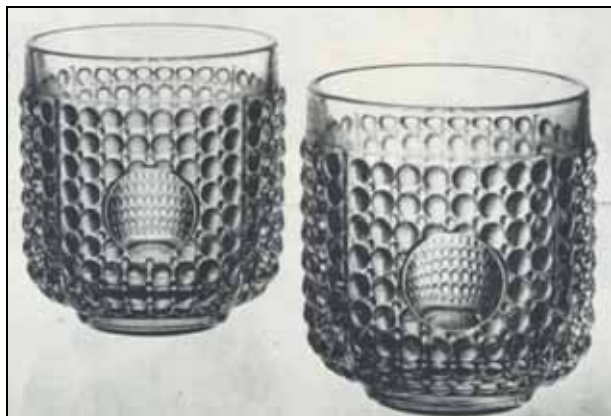


Abb. 2010-2/516
Schüssel Nr. 3562/D 250, Schale Nr. 3562/D 140
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 14, Abb. 42



Abb. 2010-2/517
Vase Nr. 3565/235
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 14, Abb. 44



Abb. 2010-2/518
Teller Nr. 3560/20 und 35 cm, Schale Nr. 3560/15 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíc
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 14, Abb. 43

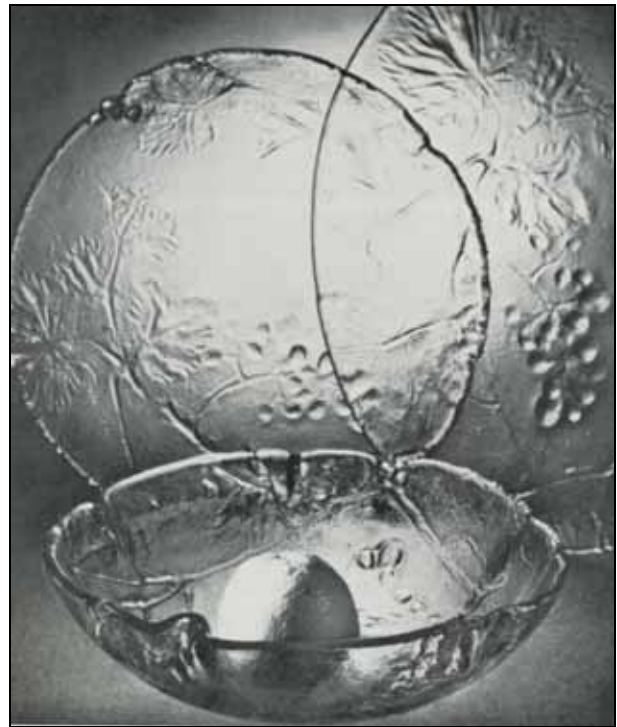


Abb. 2010-2/519
Teller Nr. 3559/D 303, Schüssel Nr. 3559/D 250
farbloses Pressglas, Entwurf Václav Zajíc
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 15, Abb. 45



Abb. 2010-2/520 →
Schüssel Nr. 3550/255
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 15, Abb. 48

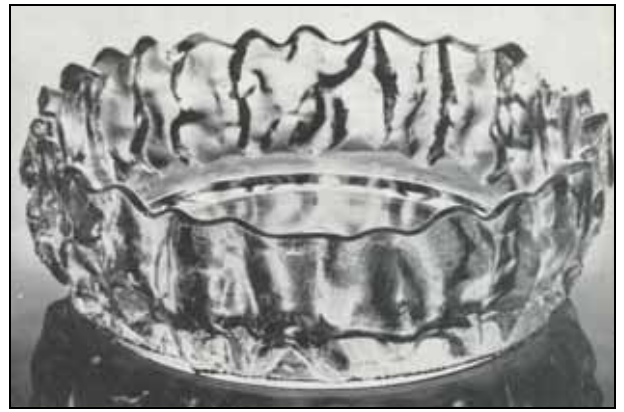


Abb. 2010-2/521
„Spíčštajn“-Service [Steindl]: Teller Nr. 3572/D 300
Schüsseln Nr. 3572/D 250 und 140
farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 15, Abb. 46



Abb. 2010-2/524
Kerzenleuchter Nr. 20259/170
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 16, Abb. 51



Abb. 2010-2/522
Teller Nr. 5168/32 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 15, Abb. 47

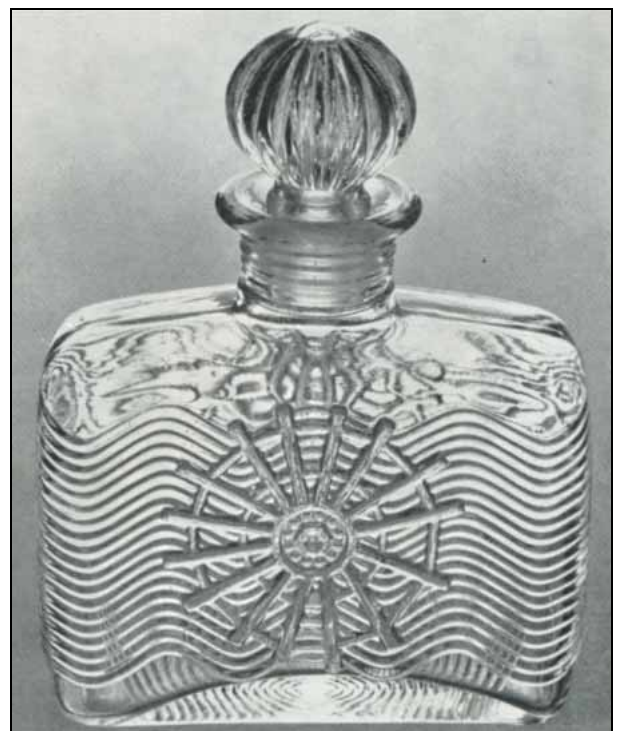
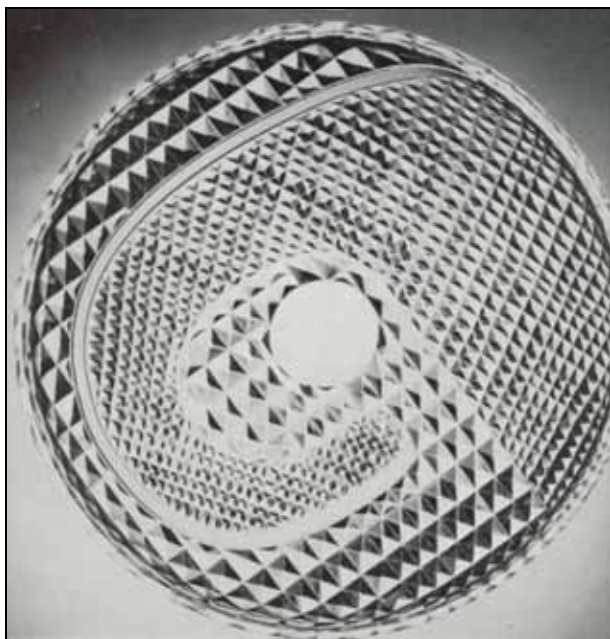


Abb. 2010-2/523 →
Likörflasche Nr. 3439/750 gr
farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 16, Abb. 52

Abb. 2010-2/525 →

Vase Nr. 20318/210, Aschenbecher Nr. 20317/180
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 16, Abb. 50

Abb. 2010-2/526

Vase Nr. 3583/240, Aschenbecher Nr. 3584/188
 farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 16, Abb. 49

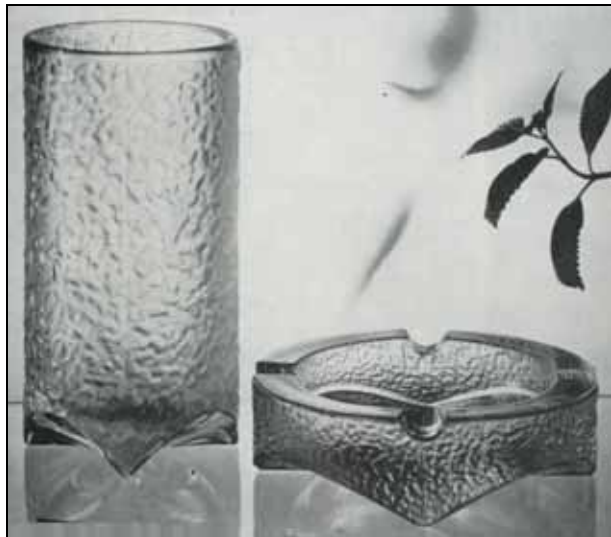


Abb. 2010-2/527

Vase Nr. 20250/21 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 18, Abb. 54



Abb. 2010-2/528 →

Vasen Nr. 3425/165 und 210
 farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
 Obas Teplice, Betrieb Libochovice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 18, Abb. 55



Abb. 2010-2/529

Vasen Nr. 20245/23 und 18 cm, Teller Nr. 20248/29 cm,
 kleiner Teller Nr. 20248/15 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 17, Abb. 53

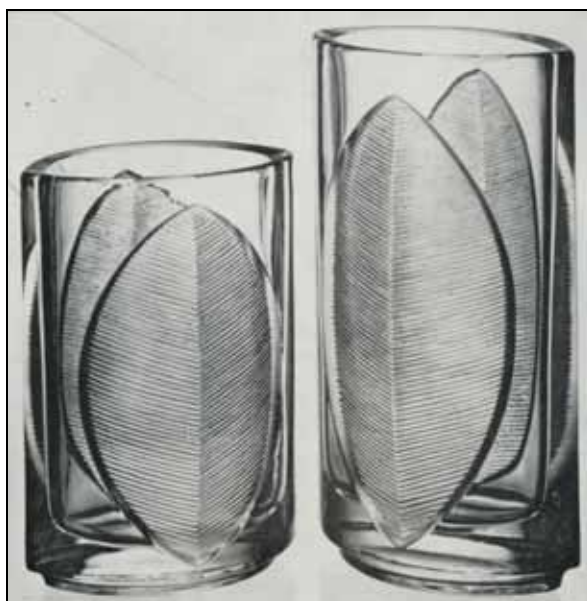


Abb. 2010-2/530 →
 Vase Nr. 20212/26,5 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 19, Abb. 57

Abb. 2010-2/531
 Teller Nr. 13427/D 300 und 190
 Schüssel und Schalen Nr. 13428/D 260, 150, 200
 farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 18, Abb. 56



Abb. 2010-2/532
 Aschenbecher Nr. 13240/D 187
 farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 19, Abb. 58



Abb. 2010-2/533
 Aschenbecher Nr. 983/15 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 19, Abb. 60

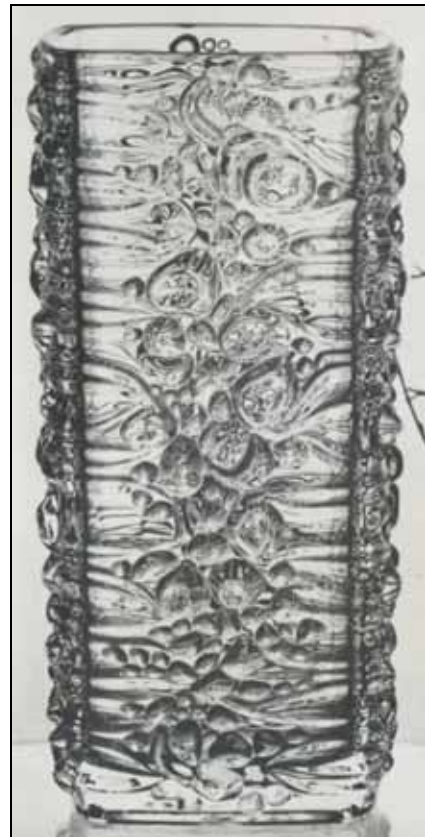


Abb. 2010-2/534
 Vase Nr. 20247/23 cm
 farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
 Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 19, Abb. 59



Abb. 2010-2/535
Schüssel Nr. 3479/20,5 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 20, Abb. 62



Abb. 2010-2/536
Kerzenleuchter Nr. 13283/8 cm, Vase Nr. 13234/16 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova hut'
aus Glasrevue 1980-11, S. 20, Abb. 63



Abb. 2010-2/537
Zweiteiliger ovaler Teller Nr. 13390/340 x 250
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova hut'
aus Glasrevue 1980-11, S. 21, Abb. 65



Abb. 2010-2/538
Vase Nr. 5137/27,5 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 21, Abb. 64



Abb. 2010-2/539
Teller Nr. 3570/D 380
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 21, Abb. 66

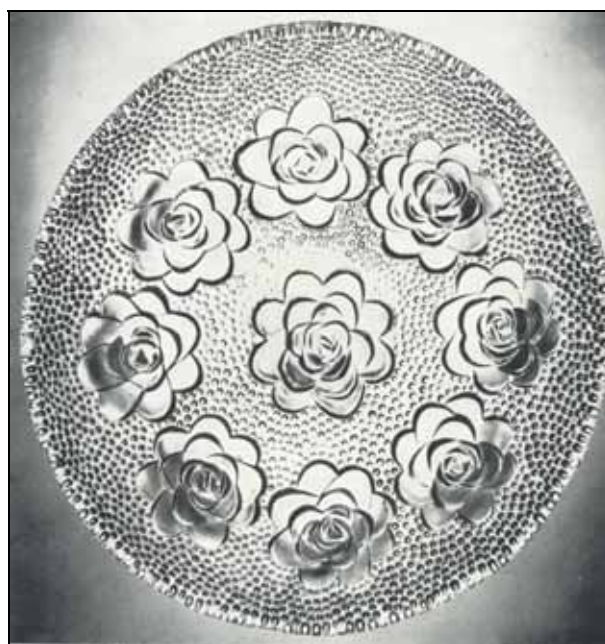


Abb. 2010-2/540
 Vase Nr. 13347/250
 farbloses / grünes Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 22, Abb. 67



Abb. 2010-2/541
 Dosen Nr. 5194/D 77
 farbloses / bernst.-farb. Pressglas, Entwurf Adolf Matura
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 22, Abb. 68



Abb. 2010-2/542
 Aschenbecher Nr. 13372/200
 farbloses / bernst.-farb. Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
 Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
 aus Glasrevue 1980-11, S. 22, Abb. 69



Abb. 2010-2/543
 Vase Nr. 5144/17 cm, Kerzenleuchter Nr. 5147/8 cm
 gelbes Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
 Obas Teplice, Betrieb Rosice
 aus Glasrevue 1980-11, S. 23, Abb. 72



Abb. 2010-2/544 →
Schüssel und Schalen Nr. 5208/290 und 160
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 23, Abb. 73

Abb. 2010-2/545
Vase Nr. 20262/230
farbloses Pressglas, Entwurf Vratislav Šotola
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 23, Abb. 70



Abb. 2010-2/546
Vase Nr. 13227/180
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 23, Abb. 71



Abb. 2010-2/547
Vase Nr. 20074/160
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 25, Abb. 77



Abb. 2010-2/548
Dessertteller Nr. 20239/29 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 24, Abb. 74

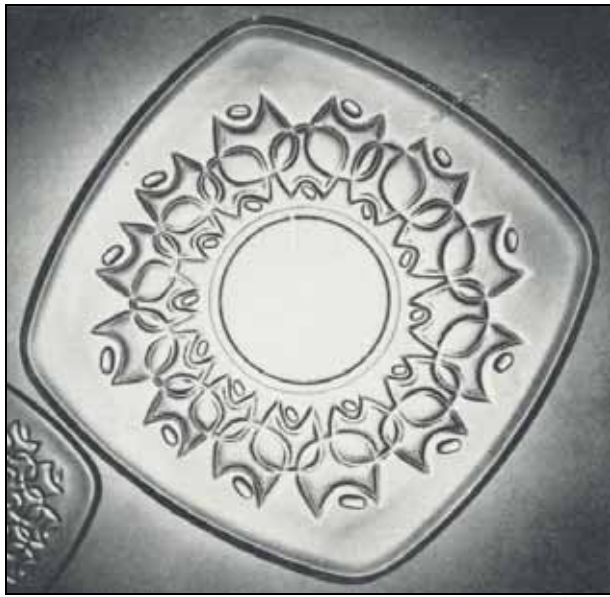


Abb. 2010-2/549
Vase Nr. 3601/300, Schale Nr. 3602/D 112
Schüssel Nr. 3603/D 195
farbloses Pressglas, Entwurf Pavel Pánek
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 24, Abb. 75

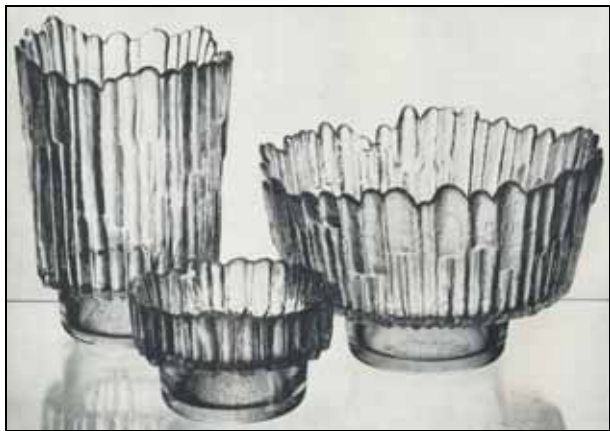


Abb. 2010-2/550
Vase Nr. 3549/180
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Libochovice
aus Glasrevue 1980-11, S. 24, Abb. 76



Abb. 2010-2/551
Vase Nr. 13324/340
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurníkl
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 26, Abb. 78



Abb. 2010-2/552
Vase Nr. 20238/27 cm
farbloses Pressglas, Entwurf František Pečený
Obas Teplice, Betrieb Heřmanova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 26, Abb. 79



Abb. 2010-2/553
Vase Nr. 13292/20 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Rudolf Jurnikl
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 27, Abb. 80



Abb. 2010-2/554
Vase Nr. 5122/18 cm
farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Obas Teplice, Betrieb Rosice
aus Glasrevue 1980-11, S. 27, Abb. 81

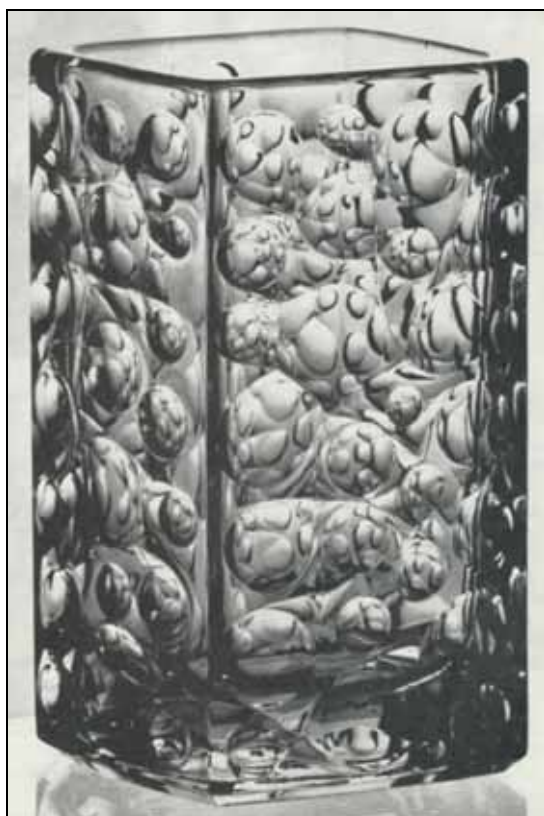


Abb. 2010-2/555
Ovaler Teller Nr. 13221/265 x 210
farbloses Pressglas, Entwurf Adolf Matura
Obas Teplice, Betrieb Rudolfova huť
aus Glasrevue 1980-11, S. 27, Abb. 82



Glasgestalter der angeführten Erzeugnisse aus Pressglas

Jiří Brabec

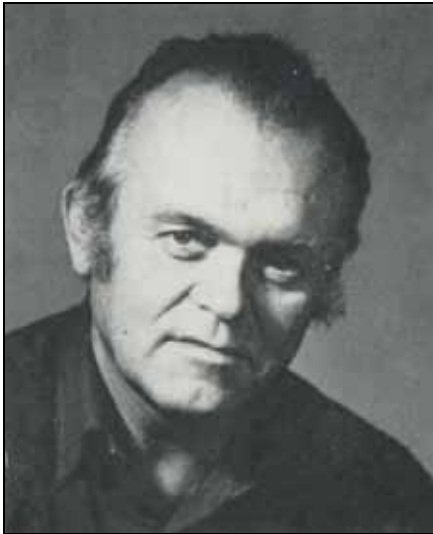
Jiří Brabec (geb. 1933) besuchte von 1948 bis 1952 die Kunstgewerbliche Fachschule in Turnov, von 1953 bis 1959 die Kunstgewerbliche Hochschule Prag (Atelier Prof. K. Štipl). Ab 1965 ist er als Gestalter im Konzernunternehmen Sklo Union, Betrieb Rosice, tätig.



Jiří Brabec entwickelte sich künstlerisch im Lauf seiner zwei-jährigen Mitarbeit, wo er - im Unterschied zu anderen bildenden Künstlern in gewisser Isoliertheit - zahlreiche mannigfaltige Aufgaben löste. Heute ist er zu einem Künstler mit sehr breitem Ausdrucksvermögen herangereift, seine Arbeiten sind durchdacht und überraschen oft durch unkonventionelle, neue Art. Auch wenn er mit betont plastischen und optischen, wirkungsvollen Motiven arbeitet, ordnet sich Jiří Brabec stets der strukturellen Gesetzmäßigkeit des ganzen Gebildes unter. Wohl deshalb gelingt es ihm auch, neue, allgemein gültige Lösungen zu finden, wenn er Gegenstände mit Standardcharakter entwirft.

Rudolf Jurníkl

Rudolf Jurníkl (geb. 1928) absolvierte in den Jahren 1945 bis 1948 die **Glasfachschule Kamenický Šenov**, von 1948 bis 1953 die **Kunstgewerbliche Hochschule Prag** (Atelier **Prof. K. Štipl**). Seit 1960 ist er als Gestalter im Unternehmen **Sklo Union Teplice** tätig.



Jurníkl ist einer unserer erfahrensten Entwerfer von Pressglas, mit breitem künstlerischem Register -und sicherem Gefühl für das Spezifische dieses Ressorts. In seinem Werk kommt die ideen-mäßige Kontinuität der Glashütte **Inwald** stark zum Ausdruck, die schon in den 1920-er Jahren eine bedeutende Rolle in der Pressglaserzeugung der ganzen Welt spielte. Jurníkl's ausgeprägte künstlerische Fantasie und Variationsfähigkeit sind die Voraussetzung dafür, dass seine und **Pavel Páneks** Arbeiten heute die Basis des Produktions-Programms im tschechoslowakischen Pressglas bilden, insbesondere für den wichtigsten Betrieb - **Rudolfova huť**. Jurníkl integriert in seinem Schaffen proportional ausgeglichene Form und dekorative Motive in vollendeter Harmonie; seine Arbeiten weisen stets hervorragende optische Brillanz auf. Im Lauf seiner 20-jährigen Tätigkeit gelangen ihm Entwürfe, von denen viele dank ihrer klassischen Güterwerte einen festen Platz in der Entwicklung des tschechoslowakischen Pressglases einnehmen.

Adolf Matura, Verdienter Künstler

Adolf Matura (1921-1979) studierte von 1938 bis 1940 an der **Glasfachschule Železný Brod** und von 1940 bis 1947 an der **Kunstgewerblichen Hochschule Prag** (Atelier **Prof. K. Štipl**). Von 1954 bis 1979 war er als Glasgestalter im **Institut für Wohn- und Bekleidungskultur [ÚBOK]** in Prag tätig.

Matura gehört - gemeinsam mit **František Vízner** - zu den Künstlern, die sich nach dem Zweiten Weltkrieg am ausdrucksvollsten an der Gestaltung der persönlichen Note des böhmischen Pressglases beteiligten. Matura griff in diesen Fachbereich relativ spät ein, und zwar Ende der 1950-er Jahre, als bereits in seinem Ausdruck reifer Künstler. Während annähernd zwanzig Jahren schuf er ein zwar nicht sehr umfangreiches, aber abgeschlossenes Werk: seine Entwürfe entstanden allmählich, in gegenseitiger Beziehung mit der Lösung einer

gewissen Formenproblematik. Für die Entwicklung des Pressglases in der Tschechoslowakei bedeuteten seine Entwürfe einfacher, zweckmäßiger Gegenstände sehr viel. Ihre vollendeten Formen vereinen in sich zugleich eine stark emotionale Spannung, sind wie alle Arbeiten Maturas ansprechend, vollblütig und einen sich somit ausgezeichnet als Accessoires des modernen, etwas unpersonlichen Interieurs bzw. des gedeckten Tisches. Maturas bildhauerische Auffassung, die auch im Aufbau der Gebrauchsformen zum Ausdruck kommt, fand ihr Ventil in einer Gruppe von Vasen - Gesichtern. Er vereinfacht sie oft bis zur Andeutung und verleiht ihnen die individuelle unverwechselbare Note seiner künstlerischen Persönlichkeit.



Pavel Pánek

Pavel Pánek (geb. 1945) besuchte von 1961 bis 1965 die **Glasfachschule Železný Brod** und wirkte dann von 1967 bis 1969 als Pädagoge in der Betriebsschule der **Glashütte Bohemia in Světlá nad Sázavou**. Ab 1969 ist er Gestalter im Konzernunternehmen **Sklo Union Teplice**.



Pavel Pánek gehört zu den Autoren, die ihren Arbeiten Frische und die Natürlichkeit der elementaren Idee zu verleihen vermögen und sie zugleich in eine Skala von Typen ausarbeiten, so wie das von der Produktion und

der Zweckbestimmung gefordert wird. Seine Arbeiten haben künstlerischen Schwung und große Invention; er ist in der Lage, alle neuen Möglichkeiten der technologischen Entwicklung wendig auszunutzen. Obwohl Pavel Pánek ein Autor der jüngeren Generation ist, der mit der Teplicer Glashütte etwas über ein Jahrzehnt zusammenarbeitet, ist sein persönlicher Beitrag schon deutlich fühlbar im Profil des tschechoslowakischen Pressglases.

František Pečený

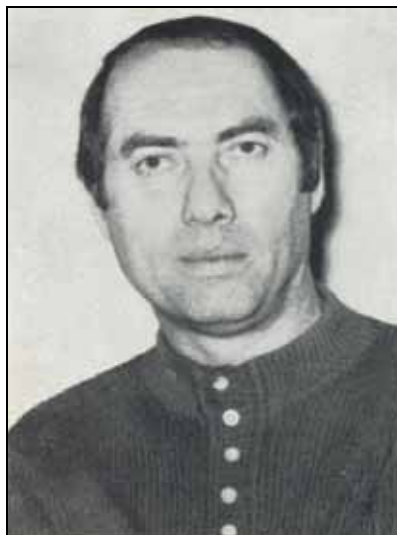
František Pečený (1920-1977) besuchte von **1936** bis **1939** die **Glasfachschule Železný Brod** und studierte von **1939** bis **1943** an der **Kunstgewerbeschule Prag** (Atelier **Prof. J. Novák** und **F. Kysela**). In den Jahren von **1947** bis **1977** wirkte er als Gestalter in der Glashütte Heřmanova Hut.



František Pečený gehört gemeinsam mit **F. Zemek, J. Soukup, V. Hanuš, M. Filip, J. Zéjmón** zur **ersten Nachkriegsgeneration** von Künstlern, die sich an der Wende der 1940-er und 1950-er Jahre systematisch der künstlerischen Wiedergeburt des Pressglases widmeten. Pečenýs damalige Arbeiten haben glatte, edle Formen und behaupteten sich jahrelang im Herstellungsprogramm. In den 1970-er Jahren veränderte sich seine gestalterische Ausdrucksweise infolge der damaligen Stilwandlungen und wurde dekorativer. Sein künstlerisches Interesse konzentrierte sich auf die Oberflächenbehandlung, auf lebhaft plastische Dekors, die die Oberfläche in geometrischen Rastern oder dynamischen Strukturen rhythmisieren. Auch diese Verzierungen sind typisch durch František Pečenýs formale Disziplin, seine Arbeiten haben den Charakter breit akzeptierbarer Standarderzeugnisse.

Vratislav Šotola

Vratislav Šotola (geb. 1931) besuchte von **1946** bis **1948** die **Glasfachschule Kamenický Šenov** und in **Nový Bor**, von **1948** bis **1954** die **Kunstgewerbliche Hochschule Prag** (Atelier **Prof. J. Kaplický**). In den Jahren **1958** bis **1962** arbeitete er als Glasgestalter in **Nový Bor**, von **1962** bis **1979** war er als bildender Künstler im **Institut für Wohn- und Bekleidungskultur [ÚBOK] in Prag** tätig.



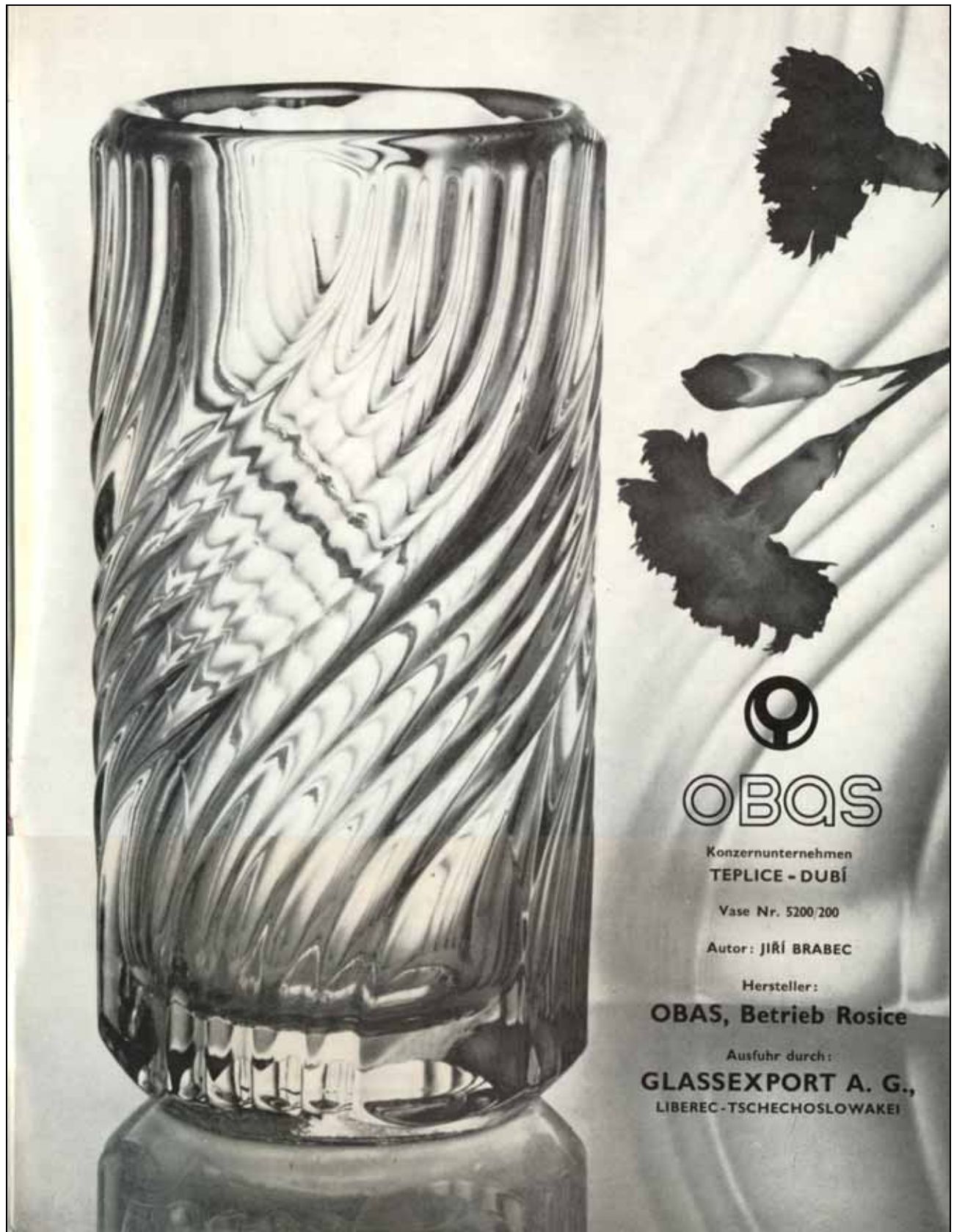
Sein künstlerisches Schaffen in zahlreichen Glasraffineriezweigen, dem sich V. Šotola in der Vergangenheit widmete, erweiterte er nach **1970** um das Design von Pressglas. Bei seinen Entwürfen kehrt Šotola gelegentlich zu seinen älteren Ideen zurück und überträgt sie mit großem Feingefühl in die Morphologie des Pressglases. Šotolas Beitrag als Autor ist vorläufig noch nicht sehr umfangreich, hat jedoch markante Züge. Er arbeitet insbesondere mit ausdrucksvollen Motiven in der Art grafischer Zeichen, die das ganze Werk bestimmen. Seine künstlerische Reife bestätigen klassische einfache und dabei äußerst modern gestaltete Entwürfe für standardartiges Gebrauchsglas.

Václav Zajíc

Václav Zajíc (geb. 1951) besuchte von **1966** bis **1970** die **Kunstgewerbliche Fachschule Turnov**. Von **1971** bis **1977** studierte er an der **Kunstgewerblichen Hochschule Prag** (Atelier **Prof. S. Libenský**). V. Zajíc bereitete sich schon während seiner Studienjahre auf die Arbeit mit Pressglas vor. Gegenwärtig ist das zwar nicht der einzige Kunstzweig, dem er sich widmet, trotzdem befasst er sich mit diesem Bereich systematisch. Im Pressglasschaffen orientiert er sich auf mehrere Richtungen, und seine Arbeiten versprechen eine persönliche Note.



Abb. 2010-2/556
Vase Nr. 5200/200, farbloses Pressglas, Entwurf Jiří Brabec
Hersteller: OBAS Konzernunternehmen Teplice - Dubí, Betrieb Rosice
Ausfuhr durch: Glassexport A.G., Liberec - Tschechoslowakei
aus Glasrevue 1980-11, 3. Umschlagseite



Siehe unter anderem auch:

[PK 2010-2 SG, Artikel der Glasrevue - Tschechoslowakische Zeitschrift für Glas und Keramik](#)